

MUḤAMMAD BIN SULAYMĀN
AL-JAZŪLĪ

دلائل الخيرات

DALĀ'IL AL-KHAYRĀT

WEGE ZUM GLÜCK



HIC SALTA PRESS

Ein CIP-Katalogeintrag für dieses Buch ist in der
Zyprischen Bibliothek (Cyprus Library, Nikosia) verfügbar.

Die Deutsche Bibliothek
verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliographie;
detaillierte bibliographische Daten sind im Internet
über [http//dnb.de](http://dnb.de) abrufbar.

ISBN 978-9963-40-149-9

Aus dem Arabischen übertragen
und herausgegeben von
ABU BAKR ULRICH HEYN.
Überarbeitung der Übersetzung
gemeinsam mit
AMINA BOUMAAIZ
und JÖRG IMRAN SCHRÖTER.

Mit einem Begleitheft als e-Book
(siehe Link oder QR-Code S. 319) sowie
einer eigenen Veröffentlichung
(ISBN 978-9963-40-150-5),
die den deutschen Text einschließt.

I. Auflage 2025
© copyright 2025 by
HIC SALTA PRESS, Erich Salim Spohr,
Lympia, Nikosia, Cyprus.
[www.hicsalta.press]
Alle Rechte, auch die des auszugsweisen
Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe
und der Übersetzung, vorbehalten.
Druck: Alföldi Printing House.
Printed in Hungary.

VORWORT DES VERLAGES

DAS SEHR BEKANNTE und unter Muslimen weltweit hochgeschätzte Werk Muḥammad al-Jazūlis mit Lobsprüchen auf den Propheten Muḥammad ﷺ ist von ganz besonderem Wert. Es zu rezitieren — Shaykh Muḥammad Nāzīm al-Ḥaqqānī ق hatte das allen seinen Schülern dringend ans Herz gelegt! —, gilt bis heute als verdienstvoll und glücksbringend.

Die hier vorgelegte Ausgabe war im Jahre 2001 ursprünglich von Shaykh Fariduddin aus dem Schwarzwald auf den Weg gebracht worden, der mich vor Jahren damit beauftragt hatte, Leute zu finden, die in der Lage wären, den arabischen Text in ein schönes Deutsch zu übertragen. Dabei scheine ich keine besonders glückliche Hand gehabt zu haben, denn mit zahlreichen Unterbrechungen, Neuanfängen und Wechseln im Team der Übersetzer hatte es unverhältnismäßig lang gebraucht, bis mit dem jetzt vorliegenden ein deutscher Text zustandekam, mit dem wir, ebenso erschöpft wie glücklich, alle zufrieden sind.

Im Unterschied zu anderen Ausgaben des Dalā'il al-Khayrāt, die wie ein arabisches Buch von rechts nach links zu lesen sind, liest sich diese Ausgabe in der Abfolge der Seiten wie ein normales europäisches Buch von links nach rechts. Das liegt daran, daß der arabische Text einer Empfehlung Shaykh Nāzīm Efendis gemäß auf die linke Seite, der transliterierende und der deutsche Text aber auf die rechte Seite gesetzt wurden, eine Anordnung, deren Schönheit darin erkannt werden kann, daß der auf der linken Seite gesetzte arabische Text dem auf der rechten Seite laufenden europäischen Text in der Mitte des aufgeschlagenen Buches ganz nahekommt.

Mit Blick auf die Transkription des Arabischen hatten wir uns zwischen einem im englischen Sprachraum weit verbreiteten System und dem der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft zu entscheiden. Dem englischen System gaben wir schließlich vor allem seiner größeren Einfachheit wegen, aber auch deshalb den Vorzug, weil es der Phonetik der Buchstaben im Deutschen

überraschenderweise viel näherkommt als jenes Kunstprodukt deutsch-morgenländischer Gelehrsamkeit, es zudem auf der ganzen Welt verbreitet ist.

Da es uns als unpassend erschien, einen heiligen Text mit einer Fülle von Annotationen zu beschweren, haben wir uns entschieden, diese in einem Begleitheft zusammenzufassen, das als e-Book mittels eines Links oder per QR-Code (siehe S. 319), aber auch als eigene Veröffentlichung (ISBN 978-9963-40-150-5) verfügbar sein wird.

Unser Dank gilt neben den schon auf der Impressumseite Genannten schließlich besonders denen, die sich um die Findung des schicklichen deutschen Ausdrucks in der Übersetzung sehr bemüht haben, von denen hier beispielhaft Amatullah Brzuska, der Witwe Shaykh Fariduddins, gedacht sei. Ziel war bei Vermeidung auch nur des leisesten Anflugs von Präntention die Bewahrung jener Schlichtheit im Ausdruck, die immer ein Zeichen innerer Wahrheit ist.

Die Bewältigung der Herstellung des Satzes in einer Harmonisierung des Arabischen mit der Transkription und dem deutschen Text oblag Lady Hagar, meiner Frau, die auch die graphische Gestaltung des vierfarbig angelegten Buches und schöner Vignetten mit Hilfe von Rabiya Helle ins Werk setzte.

Gedankt sei an dieser Stelle besonders Shaykh Adel el-Domiats, der uns bei Fragen einer schönen Schreibweise des arabischen Textes und seiner Transkription immer wieder hilfreich zur Seite stand.

Abschließend danken wir auch all jenen, die das Projekt durch Spenden beförderten.

Al-ḥamdu li-llāh, wa shukru li-llāh.

Wa min allāh at-tawfīq.

Zypern, den 12. Rabī‘a al-Awwal 1446

(14. September 2024)

SALIM E. SPOHR

INHALT

VORWORT DES VERLAGES 5

EINLEITENDE GEBETE

Eröffnung der Wege zum Glück 12
Die Schönen Namen Allābs 18
Einleitung 26
*Kapitel über die Vorzüge des Gebets für
den Propheten ﷺ* 34
Die 201 Namen Sayyidinā Mawlānā Muḥammads 54
Die Beschreibung der Rawḍa 80
Das Gebet der Absicht 84

*

DIE ṢALAWĀT AUF DEN PROPHETEN
(NACH WOCHENTAGEN)

Beginn des ersten Viertels und des ersten Drittels

ERSTER TEIL (MONTAG) 90

ZWEITER TEIL (DIENSTAG) 118

Beginn des zweiten Viertels

..... 142



بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
اِفْتِاحٌ دَلَائِلُ الْخَيْرَاتِ

اَلْحَمْدُ لِلّٰهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ١ وَحَسْبِيَ اللّٰهُ وَنِعْمَ الْوَكِيلُ ٢
وَلَا حَوْلَ وَلَا قُوَّةَ اِلَّا بِاللّٰهِ الْعَلِيِّ الْعَظِيمِ ٣ اَللّٰهُمَّ اِنِّيْ اَبْرَأُ مِنْ
حَوْلِيْ وَمِنْ قُوَّتِيْ اِلَى حَوْلِكَ وَقُوَّتِكَ ٤ اَللّٰهُمَّ اِنِّيْ اَتَقَرَّبُ
اِلَيْكَ بِالصَّلَاةِ عَلٰى سَيِّدِنَا مُحَمَّدٍ عَبْدِكَ وَنَبِيِّكَ وَرَسُوْلِكَ
سَيِّدِ الْمُرْسَلِيْنَ صَلَّى اللّٰهُ تَعَالٰى وَسَلَّم عَلَيْهِ وَعَلَيْهِمْ اَجْمَعِيْنَ
٥ اِمْتِثَالًا لِأَمْرِكَ وَتَصَدِيقًا لَهُ ٦ وَمَحَبَّةً فِيْهِ وَشَوْقًا اِلَيْهِ ٧
وَتَعْظِيْمًا لِقُدْرَةِ ٨ وَلِكُوْنِهِ صَلَّى اللّٰهُ عَلَيْهِ وَسَلَّم اَهْلًا لِذَلِكَ
٩ فَتَقَبَّلْهَا مِنِّيْ بِفَضْلِكَ وَاجْعَلْنِيْ مِنْ عِبَادِكَ الصّٰلِحِيْنَ ١٠

Bismi Llābi r-Raḥmāni r-Raḥīm
Ifitāḥ Dalā'ilu l-Kbayrāt

al-ḥamdu li-llāhi rabbi l-'ālamīn ① wa ḥasbiya llāhu wa ni'ma l-wakīl ② wa lā ḥawla wa lā quwwata 'illā bi-llāhi l-'aliyyi l-'azīm ③ allāhumma 'innī 'abra'u min ḥawlī wa min quwwatī 'ilā ḥawlika wa quwwatik ④ allāhumma 'innī 'ataqarrabu 'ilayka bi-ṣ-ṣalāti 'alā sayyidinā muḥammadin 'abdika wa nabiiyyika wa rasūlika sayyidi l-mursalīna *ṣallā llābu ta'ālā wa sallama 'alaybi wa 'alayhim 'ajma'im* ⑤ imtithālan li-'amrika wa taṣḍiqan lahu ⑥ wa maḥabbatan fihi wa shawqan 'ilayhi ⑦ wa ta'zīman li-qadrihi ⑧ wa li-kawnihi *ṣallā llābu 'alaybi wa sallama* 'ahlan li-dhālika ⑨ fa-taqabbalhā minnī bi-faḍlika wa-j'alnī min 'ibādika ṣ-ṣāliḥīna ⑩



*Im Namen Allābs,
des Allbarmberzigen, des Allerbarmenden
Eröffnung der Wege zum Glück*

Gelobt sei Allāh, der Herr der Welten. ① Allāh genügt mir, denn auf Ihn ist Verlaß. ② Und es gibt keine Macht und keine Kraft außer durch Allāh, den Erhabenen, den Herrlichen. ③ O Allāh, ich habe mich frei gemacht vom Glauben an meine Kraft und meine Macht, um Raum zu schaffen für das Wirken Deiner Kraft und Deiner Macht. ④ O Allāh, ich nähere mich Dir mit dem Gebet für Sayyidinā Muḥammad, den Dich Verehrenden und Propheten, Deinen Gesandten und den Herrn und Meister der Gesandten – *möge Allāb der Erhabene ihn und sie alle segnen und ihnen Frieden schenken* – ⑤ aus Gehorsam gegenüber Deinem Befehl und aus Glauben an ihn ⑥ und aus Liebe zu ihm und aus Sehnsucht nach ihm ⑦ und zur Verherrlichung seines Ansehens, ⑧ und weil er dessen würdig ist – *Allāb segne ihn und schenke ihm Frieden*. ⑨ So nimm es in Deiner Güte von mir an und zähle mich zu Deinen tugendhaften Dienern ⑩

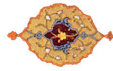
وَوَفَّقْنِي لِقِرَاءَتِهَا عَلَى الدَّوَامِ بِجَاهِهِ عِنْدَكَ ﴿١﴾ وَصَلَّى
 اللَّهُ عَلَى سَيِّدِنَا مُحَمَّدٍ وَعَالِهِ وَصَحْبِهِ أَجْمَعِينَ ﴿٢﴾
 أَسْتَغْفِرُ اللَّهَ الْعَظِيمَ (ثَلَاثًا) ﴿٣﴾ سُبْحَانَ اللَّهِ وَالْحَمْدُ لِلَّهِ
 (ثَلَاثًا) ﴿٤﴾ حَسْبِيَ اللَّهُ وَنِعْمَ الْوَكِيلُ (ثَلَاثًا) ﴿٥﴾ ثُمَّ
 يَقُولُ التَّالِي (أَعُوذُ بِاللَّهِ مِنَ الشَّيْطَانِ الرَّجِيمِ بِسْمِ اللَّهِ
 الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ﴿٦﴾ ﴿قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ ﴿٧﴾ اللَّهُ الصَّمَدُ
 ﴿٨﴾ لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ﴿٩﴾ وَلَمْ يَكُنْ لَهُ كُفُوًا أَحَدٌ ﴿١٠﴾ (إِلخ
 ثَلَاثًا) ﴿١٠﴾ (ثُمَّ الْمَعُودَتَيْنِ مَرَّةً مَرَّةً بِالْبِسْمَلَةِ) بِسْمِ اللَّهِ
 الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ﴿قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ الْفَلَقِ ﴿١١﴾ مِنْ شَرِّ مَا
 خَلَقَ ﴿١٢﴾ وَمِنْ شَرِّ غَاسِقٍ إِذَا وَقَبَ ﴿١٣﴾ وَمِنْ شَرِّ النَّفَّاثَاتِ
 فِي الْعُقَدِ ﴿١٤﴾ وَمِنْ شَرِّ حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ ﴿١٥﴾ بِسْمِ اللَّهِ
 الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ﴿قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ النَّاسِ ﴿١٦﴾ مَلِكِ النَّاسِ
 ﴿١٨﴾ إِلَهِ النَّاسِ ﴿١٧﴾ مِنْ شَرِّ الْوَسْوَاسِ الْخَنَّاسِ ﴿١٩﴾ الَّذِي
 يُوسَسُ فِي صُدُورِ النَّاسِ ﴿٢٠﴾ مِنَ الْجِنَّةِ وَالنَّاسِ ﴿٢١﴾

wa waffiqnī li-qirā'atihā 'alā d-dawāmi bi-jāhihi 'indaka ① wa ṣallā llāhu 'alā sayyidinā muḥammadin wa 'ālihi wa ṣaḥbihi 'ajma'in ② 'astaghfiru llāha l-'azīm (3 x) ③ subḥāna llāhi wa l-ḥamdu li-llāh (3 x) ④ ḥasbiya llāhu wa ni'ma l-wakīl (3 x) ⑤ (tḥumma yaqūlu t-tālī:) 'a'ūdhu bi-llāhi mina sh-shayṭāni r-rajīmi bi-smi llāhi r-raḥmāni r-raḥīm ⑥ ﴿qul huwa llābu 'aḥadun ⑦ allābu ṣ-ṣamadu ⑧ lam yalid wa lam yūlad ⑨ wa lam yakul-labu kufuwan 'aḥad﴾ (3 x) ⑩ (tḥumma l-ma'uwwidbatayni marratan marratan bi-l-basmala:) bi-smi llāhi r-raḥmāni r-raḥīm ﴿qul 'a'ūdbu bi-rabbi l-falaqi ⑪ min sharri mā kbalāqa ⑫ wa min sharri gbāsiqin idbā waqaba ⑬ wa min sharri n-naffāthāti fī l-'uqadi ⑭ wa min sharri ḥāsidin idbā ḥasad﴾ ⑮ bi-smi llāhi r-raḥmāni r-raḥīm ﴿qul 'a'ūdbu bi-rabbi n-nāsi ⑯ maliki n-nāsi ⑰ 'ilābi n-nāsi ⑱ min sharri l-waswāsi l-khannāsi ⑲ l-ladbī yuwaswisu fī ṣudūri n-nāsi ⑳ mina l-jinnati wa n-nās﴾ ㉑

und gewähre mir angesichts seiner Ehrenstellung bei Dir, sie wieder und wieder auszusprechen – ① möge Allāh Sayyidinā Muḥammad und seine Familie und alle seine Gefährten segnen. ② Ich bitte Allāh, den Herrlichen, um Vergebung. (3 mal sprechen) ③ Gepriesen sei Allāh und gelobt sei Allāh! (3 mal sprechen) ④ Allāh genügt mir, denn auf Ihn ist Verlaß. (3 mal sprechen) ⑤ (Dann sagt man das Folgende:) Ich nehme Zuflucht bei Allāh vor dem gesteinigten Satan. Im Namen Allāhs, des Allbarmherzigen, des Allerbarmenden. ⑥ ﴿Sprich: Er ist Allāh, der Eine, ⑦ der Ewige, ⑧ Er hat nicht gezeugt, und Ibn gezeugt hat keiner, ⑨ und Ihm gleich ist keiner.﴾ (3 mal sprechen) ⑩ (Dann die beiden Schutzsuren je einmal mit der Basmala): ﴿Im Namen Allāhs, des Allbarmherzigen, des Allerbarmenden. Sprich: Ich suche Zuflucht beim Herrn der Morgendämmerung ⑪ vor dem Unheil derer, die Er erschuf; ⑫ vor dem Unheil der Nacht, wenn sie hereinbricht; ⑬ vor dem Unheil der Weiber, die auf Knoten blasen, ⑭ und vor dem Unheil des Neiders, wenn er neidet.﴾ ⑮ ﴿Im Namen Allāhs, des Allbarmherzigen, des Allerbarmenden. Sprich: Zuflucht such ich beim Herrn der Menschen, ⑯ dem König der Menschen, ⑰ dem Gott der Menschen, ⑱ vor dem Übel des perfiden Einflüsterers, ⑲ der in die Herzen der Menschen einflüstert, ⑳ vor den Dschinnen und Menschen.﴾ ㉑

(ثُمَّ الْفَاتِحَةَ) بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ﴿١﴾ الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ
 الْعَالَمِينَ ﴿٢﴾ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ﴿٣﴾ مَالِكِ يَوْمِ الدِّينِ ﴿٤﴾
 إِيَّاكَ نَعْبُدُ وَإِيَّاكَ نَسْتَعِينُ ﴿٥﴾ اهْدِنَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيمَ ﴿٦﴾
 صِرَاطَ الَّذِينَ أَنْعَمْتَ عَلَيْهِمْ ﴿٧﴾ غَيْرِ الْمَغْضُوبِ عَلَيْهِمْ
 وَلَا الضَّالِّينَ ﴿٨﴾ وَالَّذِينَ يُوْمِنُونَ بِالْغَيْبِ وَيُقِيمُونَ الصَّلَاةَ
 وَمِمَّا رَزَقْنَاهُمْ يُنْفِقُونَ ﴿٩﴾ وَالَّذِينَ يُؤْمِنُونَ بِمَا أُنزِلَ إِلَيْكَ
 وَمَا أُنزِلَ مِنْ قَبْلِكَ وَبِالْآخِرَةِ هُمْ يُوقِنُونَ ﴿١٠﴾ أُولَئِكَ عَلَى
 هُدًى مِّن رَّبِّهِمْ وَأُولَئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُونَ ﴿١١﴾
 (ثُمَّ يَقْرَأُ)

﴿وَلِلَّهِ الْأَسْمَاءُ الْحُسْنَىٰ فَادْعُوهُ بِهَا﴾ ﴿١٢﴾



(*tbumma l-fātiḥa:*)

﴿bi-smi llābi r-raḥmāni r-raḥīm

al-ḥamdu li-llābi rabbi l-‘ālamīna ① r-raḥmāni r-raḥīmi ②
 māliki yawmi d-dīni ③ ‘iyyāka na‘budu wa ‘iyyāka nasta‘īnu ④
 ibdinā ṣ-ṣirāṭa l-mustaqīma ⑤ ṣirāṭa l-ladbīna an‘amta ‘alayhim ⑥
 gbayri l-maghdūbi ‘alayhim wa lā d-dāllīn﴾ ⑦

wa

﴿aliflām mīm dbālīka l-kitābu lā rayba fībi budā-l-li-l-muttaqīna ⑧
 l-ladbīna yu‘minūna bi l-gbaybi wa yuqīmūna ṣ-ṣālāta wa mim mā ra-
 zaqnābum yunfiqūna ⑨ wa l-ladbīna yu‘minūna bi-mā ‘unzila ‘ilayka
 wa mā ‘unzila min qablika wa bi-l-ākbirati hum yūqīnūna ⑩
 ‘ulā‘ika ‘alā budan min rabbīhim wa ‘ūla‘ika humu l-muṣliḥūn﴾ ⑪
 (*tbumma yaqrā’u*)

﴿wa li-llāhu l-‘asmā’u l-ḥusnā fa-d‘ūbu bibā﴾ ⑫

(Dann die Fātiḥa:)

﴿Im Namen Allābs, des Allbarmherzigen, des Allerbarmenden. Gelobt sei
 Allāb, der Herr der Welten! ① Der Allbarmherzige, der Allerbarmende, ②
 der Herrscher am Tage des Gerichts. ③ Dich verehren wir, und Dich bitten
 wir um Hilfe. ④ Führe uns den geraden Weg! ⑤ Den Weg derer, denen Du
 Gnade erwiesen hast, ⑥ nicht derer, denen Du zürnst und die irregeben.﴾ ⑦

﴿Alif. Lam. Mīm. Dieses Buch, kein Zweifel haftet ihm an, ist eine Recht-
 leitung für die Gottesfürchtigen, ⑧ die an das Verborgene glauben und das
 Gebet verrichten und von dem, was Wir ihnen zugeteilt haben, spenden. ⑨
 Und die an die Offenbarungen glauben, die du (Muḥammad) erhalten hast,
 und an die, die vor dir herabgesandt wurden, und die an das Jenseits glauben.

⑩ Diese befinden sich auf dem Pfad der Rechtleitung ihres Herrn,
 und ihnen ergeht es wohl.﴾ ⑪

(Dann liest man:)

﴿Und Allāb hat die vortrefflichen Namen,
 ruft Ibn also mit ihnen an!﴾ ⑫





فَصَلِّ فِي كِنْفِيَةِ الصَّلَاةِ عَلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
الْحِزْبُ الْأَوَّلُ فِي يَوْمِ الْأَثْنَيْنِ

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

صَلَّى اللَّهُ عَلَى سَيِّدِنَا وَ مَوْلَانَا مُحَمَّدٍ وَعَلَىٰ ءَالِهِ وَصَحْبِهِ
وَسَلَّمَ ﴿١﴾ اللَّهُمَّ صَلِّ عَلَى سَيِّدِنَا مُحَمَّدٍ وَأَزْوَاجِهِ وَذُرِّيَّتِهِ
كَمَا صَلَّيْتَ عَلَى سَيِّدِنَا إِبْرَاهِيمَ ﴿٢﴾ وَبَارِكْ عَلَى سَيِّدِنَا
مُحَمَّدٍ وَأَزْوَاجِهِ وَذُرِّيَّتِهِ كَمَا بَارَكْتَ عَلَى ءَالِ سَيِّدِنَا
إِبْرَاهِيمَ إِنَّكَ حَمِيدٌ مَجِيدٌ ﴿٣﴾ اللَّهُمَّ صَلِّ عَلَى سَيِّدِنَا مُحَمَّدٍ
وَعَلَىٰ ءَالِهِ كَمَا صَلَّيْتَ عَلَى سَيِّدِنَا إِبْرَاهِيمَ ﴿٤﴾ وَبَارِكْ عَلَى
سَيِّدِنَا مُحَمَّدٍ وَعَلَىٰ ءَالِ سَيِّدِنَا مُحَمَّدٍ كَمَا بَارَكْتَ عَلَى
ءَالِ سَيِّدِنَا إِبْرَاهِيمَ فِي الْعَالَمِينَ إِنَّكَ حَمِيدٌ مَجِيدٌ ﴿٥﴾

*Faṣḥun fī kayfiyyati ṣ-ṣalāti ‘alā n-Nabiyyi
ṣallā llāhu ‘alayhi wa sallam
Al-Ḥizbu l-’Awwalu fī Taḥmi l-’Itbnayn
Bismi Llābi r-Raḥmāni r-Raḥīm*

ṣallā llāhu ‘alā sayyidinā wa mawlānā muḥammadin wa ‘alā ‘āli-
hi wa ṣaḥbihi wa sallama ① llāhumma ṣalli ‘alā sayyidinā mu-
ḥammadin wa ‘azwājīhi wa dhurriyyatihi kamā ṣallayta ‘alā
sayyidinā ‘ibrāhīma ② wa bārik ‘alā sayyidinā muḥammadin
wa ‘azwājīhi wa dhurriyyatihi kamā bārakta ‘alā ‘āli sayyi-
dinā ‘ibrāhīma ‘innaka ḥamīdun majīdun-(i) ③ llāhumma ṣalli
‘alā sayyidinā muḥammadin wa ‘alā ‘ālihi kamā ṣallayta ‘alā
sayyidinā ‘ibrāhīma ④ wa bārik ‘alā sayyidinā muḥammadin
wa ‘alā ‘āli sayyidinā muḥammadin kamā bārakta ‘alā ‘āli sayyi-
dinā ‘ibrāhīma fī l-‘ālamīna ‘innaka ḥamīdun majīdun-(i) ⑤



*Kapitel über die Art und Weise des Gebets
für den Propheten – Allāb segne ihn und schenke ihm Frieden –
[Beginn des ersten Drittels und des ersten Viertels]*

ERSTER TEIL (MONTAG)

Im Namen Allābs, des Allbarmberzigen, des Allerbarmenden

O Allāh, segne Sayyidinā Mawlānā Muḥammad und seine Familie
und seine Gefährten und schenke ihnen Frieden. ① O Allāh, segne
Sayyidinā Muḥammad und seine Gemahlinnen und Nachkommen,
so wie Du Sayyidinā Ibrāhīm gesegnet hast, ② und begnade Sayyi-
dinā Muḥammad und seine Gemahlinnen und Nachkommen, so wie
Du auch die Familie Sayyidinā Ibrāhīms begnadet hast, wahrlich,
Du bist zu preisen, ewig ruhmreich. ③ O Allāh, segne Sayyidinā
Muḥammad und seine Familie, so wie Du Sayyidinā Ibrāhīm ge-
segnet hast, ④ und begnade Sayyidinā Muḥammad und die Familie
Sayyidinā Muḥammads, so wie Du Sayyidinā Ibrāhīm in den Wel-
ten begnadet hast, wahrlich, Du bist zu preisen, ewig ruhmreich. ⑤